



Kartengrundlage:
Landkreis:
Gemeinde:
Gemarkung:
Flur:
Maßstab:

Liegenschaftskarte
Osnabrück-Land
Nortrup
Sattrop
1:3
1:1.000

Veranlagung nur für eigene, nichtveräußerliche Zwecke
gemäß § 15 Abs. 4, § 19 Abs. 1 Nr. 4 Nieders.
Verordnungs- und Katastergesetz vom 27.1985
Nieders. GVBl. S. 187

Gesch.-Nr. P 02/006

Die Planunterlage entspricht dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und dem Ergebnis des
örtlichen Feldvergleiches. Sie weist die städtebaulich bedeutsamen baulichen Anlagen sowie
Straßen, Wege und Plätze vollständig nach (Stand vom 21.11.2002).
Sie ist hinsichtlich der Darstellung der Grenzen und der baulichen Anlagen geometrisch
einwandfrei. Die Übertragbarkeit der neu zu bildenden Grenzen in die Örtlichkeit ist einwandfrei
möglich.
Angefertigt durch Dipl.-Ing. Klaus Alves, Öffentl. Best. Verm.-Ing.

Quakenbrück, den

Öffentl. Best. Verm.-Ing.

Arbeitsstempel

PLANZEICHENERKLÄRUNG

Art der baulichen Nutzung
Sondergebiet Windenergieanlage

Maß der baulichen Nutzung
zulässige Grundfläche mit Flächenangabe

Bauweise, Baulinien, Baugrenzen
Baugrenze

Verkehrsflächen
Straßenverkehrsflächen - öffentlich -
Straßenbegrenzungslinie
Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung
Zweckbestimmung: private Verkehrsflächen
Zweckbestimmung: Straßenbegleitgrün mit Erhaltung vorhandener Wall- und
Feldhecken

Hauptversorgungsleitungen
Elt. - Freileitung 30 kV mit 10 m Schutzstreifen

Wasserflächen und Flächen für die Wasserwirtschaft, den
Hochwasserschutz und die Regelungen des Wasserabflusses
Wasserflächen
Gewässerrand-, Räum- und Unterhaltungstreifen

Planungen, Nutzungsregelungen, Maßnahmen und Flächen
für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung
von Boden, Natur und Landschaft
Flächen zum Erhalten von Bäumen und Sträuchern - privat -
zu erhaltender Einzelbaum

Sonstige Planzeichen
Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes
Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung
nebenliegender Standort Windkraftanlage

PRÄAMBEL

Aufgrund des § 1 Abs. 3 und des § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) i. V. m. § 40 der Niedersächsischen Gemeindeordnung hat der Rat der Gemeinde diesen Bebauungsplan, bestehend aus der Planzeichnung und den nachstehenden textlichen Festsetzungen, in der Sitzung am **11.06.2003** als Sitzung beschlossen.

PLANUNGSRECHTLICHE FESTSETZUNGEN

1. Das Sondergebiet für Windkraftanlagen dient zu Zwecken der Windenergienutzung der Aufstellung von maximal 3 Windkraftanlagen sowie Anlagen und Einrichtungen, die zur Erschließung, Unterhaltung, Ver- und Entsorgung der Windkraftanlagen erforderlich sind.

Zulässig sind:

- In den Bereichen SO1 bis SO3 jeweils eine Windkraftanlage mit einer maximalen Nabenhöhe von 90,0 m und folgenden technischen Spezifikationen:
 - Für das SO1 gilt: Der maximale Rotordurchmesser beträgt 82,4 m. Die Anlagengeräusche dürfen einen Schallleistungspegel von 107,0 dB(A) nicht überschreiten.
 - Für das SO2 gilt: Der maximale Rotordurchmesser beträgt 76,0 m. Die Anlagengeräusche dürfen einen Schallleistungspegel von 107,2 dB(A) nicht überschreiten.
 - Für das SO3 gilt: Der maximale Rotordurchmesser beträgt 62,0 m. Die Anlagengeräusche dürfen einen Schallleistungspegel von 104,4 dB(A) nicht überschreiten.
- Der Summenpegel aller Windkraftanlagen und Anlagengeräusche darf in den umgebenden Wohngebieten (Immissionsmesspunkte entsprechend TA Lärm 1998) einen Beurteilungspegel von tags (6-22h) 59 dB(A) und nachts (22-6h) 44 dB(A) nicht überschreiten.
- Die Rotorblätterbeschichtung der Anlagen darf einen Reflektormeterwert nach DIN 67530 (sogenannter Glanzgrad) von maximal 10% aufweisen (bei einem Einfallswinkel von 60°). Ausgenommen hiervon sind die Erosionsschutzfolie sowie Pulverbeschichtungen zur Korrosionsschutzverbesserung (Tipbeschichtung). Diese dürfen einen höheren Reflektormeterwert aufweisen.
- Die Anlagen dürfen in ihrer Summenwirkung in den umgebenden Wohngebieten inkl. der Außenwohnbereiche eine Rotor-Schattenwurfleistung von 30 Minuten pro Tag und 30 Stunden je Jahr nicht überschreiten, bei einer strahlungsgetriggerten Abschaltvorrichtung ist der Richtwert von 8 Stunden pro Jahr einzuhalten.
- Speicher-, Verteil- und Leitungsanlagen, die den Windkraftanlagen zugehören;
- sonstige der Erschließung, Unterhaltung sowie der Ver- und Entsorgung der Windkraftanlagen dienende Anlagen und Einrichtungen;
- landwirtschaftliche Nutzungen der nicht überbauten Flächen.

2. Die zulässige Grundfläche (ZGR) wird je Windkraftanlage inkl. Nebenanlagen auf maximal 1.000 m² festgesetzt.

3. Die Oberkante der Windkraftanlagen, gemessen bis zur Rotorblattspitze in höchster Position, darf maximal 140 m über Oberkante des am jeweiligen Anlagenstandort natürlich gewachsenen Geländes liegen.

4. Für die Befestigung der privaten Verkehrsflächen sind ausschließlich wasserdurchlässige Bauweisen zu verwenden.

5. Das anfallende nicht schädlich verunreinigte Regenwasser ist durch bauliche oder technische Maßnahmen auf den Grundstücken zu versickern.

6. Alle zum Erhalten festgesetzten Gehölzbestände sind dauerhaft zu erhalten. In Abstimmung mit der Unteren Naturschutzbehörde des Landkreises Osnabrück können abgängige Gehölze entfernt und durch standortheimische Neupflanzungen ersetzt werden. Die ordnungsgemäße Pflege (Lauf den Stock setzen" bei Beseitigung eines ausschlagfähigen Wurzelstocks) von Feldhecken wird hierdurch nicht berührt.

7. Zuordnung von Ausgleichsflächen und -maßnahmen nach § 9 (1a) BauGB:

Mit der Aufstellung dieses Bebauungsplans werden Eingriffe in den Naturhaushalt und das Landschaftsbild vorbereitet. Die Eingriffe sollen u.a. durch entsprechende Kompensationsmaßnahmen außerhalb des Plangebietes auf externen Ersatzflächen kompensiert werden (vgl. die Ausführungen in der Begründung und im Landschaftsplanungsbeitrag). Die externen Flächen und Maßnahmen werden hiermit gemäß § 9 (1a) BauGB den Eingriffsgrundstücken im Plangebiet zugeordnet.

Die gemäß Landschaftsplanungsbeitrag durchzuführenden Maßnahmen zum Ausgleich der zu erwartenden Eingriffe „östlich des Sattrop Baches“ erfolgen auf den folgenden Flächen:

Flurstück	Flur	Gemarkung	Gemeinde	Gesamtgröße	Bereitgestellte Teilfläche
9	6	Nortrup	Nortrup	40.389 m ²	6.008 m ²
10/1	6	Nortrup	Nortrup	28.291 m ²	6.008 m ²

Zudem werden zum Ausgleich der zu erwartenden Eingriffe „westlich des Sattrop Baches“ insgesamt 78.070 Quadratmeter im geplanten Ersatzflächenpool der Flurbereinigung Veta kompensiert. Das Verfahren ist noch nicht planfestgestellt und somit konnte auch noch keine endgültige Neuzuteilung erfolgen. Die Lage der bereitgestellten Ersatzflächen, gemäß Wege- und Gewässersystem, wird im Landschaftsplanungsbeitrag der Bestandteil der Begründung ist, dargestellt. Dem Planungsstand des Flurbereinigungsverfahrens entsprechend können bei der Neuzuteilung geringfügige Flächenverschiebungen auftreten.

BEBAUUNGSPLAN NR. 29 „WINDFARM IM ASBRUCH“ GEMEINDE NORTRUP SAMTGEVINDE ARTLAND / LANDKREIS OSNABRÜCK	
Der Verwaltungsausschuss der Gemeinde hat in seiner Sitzung am 26.09.2002 die Aufstellung des Bebauungsplanes beschlossen. Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 BauGB am 10.10.2002 öffentlich bekannt gemacht.	
Nortrup, den	Bürgermeister
Der Verwaltungsausschuss der Gemeinde hat in seiner Sitzung am 17.03.2003 dem Erneuert des Bebauungsplanes und der Entwurfsbegründung zugestimmt und die öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am 09.04.2003 öffentlich bekannt gemacht. Der Entwurf des Bebauungsplanes und die Entwurfsbegründung haben vom 22.06.2003 bis einschl. 22.06.2003 gem. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt.	
Nortrup, den	Bürgermeister
Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am dem geänderten Erneuert des Bebauungsplanes und der Entwurfsbegründung zugestimmt und die erneuerte Auslegung gem. § 3 Abs. 2 und 3 BauGB beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am 09.04.2003 öffentlich bekannt gemacht. Der Entwurf des Bebauungsplanes und die Entwurfsbegründung haben vom 22.06.2003 bis einschl. 22.06.2003 gem. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt.	
Nortrup, den	Bürgermeister
Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am dem geänderten Erneuert des Bebauungsplanes und der Entwurfsbegründung zugestimmt und die erneuerte Auslegung gem. § 3 Abs. 2 und 3 BauGB beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am 09.04.2003 öffentlich bekannt gemacht. Der Entwurf des Bebauungsplanes und die Entwurfsbegründung haben vom 22.06.2003 bis einschl. 22.06.2003 gem. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt.	
Nortrup, den	Bürgermeister
Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am dem geänderten Erneuert des Bebauungsplanes und der Entwurfsbegründung zugestimmt und die erneuerte Auslegung gem. § 3 Abs. 2 und 3 BauGB beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am 09.04.2003 öffentlich bekannt gemacht. Der Entwurf des Bebauungsplanes und die Entwurfsbegründung haben vom 22.06.2003 bis einschl. 22.06.2003 gem. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt.	
Nortrup, den	Bürgermeister
Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am dem geänderten Erneuert des Bebauungsplanes und der Entwurfsbegründung zugestimmt und die erneuerte Auslegung gem. § 3 Abs. 2 und 3 BauGB beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am 09.04.2003 öffentlich bekannt gemacht. Der Entwurf des Bebauungsplanes und die Entwurfsbegründung haben vom 22.06.2003 bis einschl. 22.06.2003 gem. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt.	
Nortrup, den	Bürgermeister
Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am dem geänderten Erneuert des Bebauungsplanes und der Entwurfsbegründung zugestimmt und die erneuerte Auslegung gem. § 3 Abs. 2 und 3 BauGB beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am 09.04.2003 öffentlich bekannt gemacht. Der Entwurf des Bebauungsplanes und die Entwurfsbegründung haben vom 22.06.2003 bis einschl. 22.06.2003 gem. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt.	
Nortrup, den	Bürgermeister
Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am dem geänderten Erneuert des Bebauungsplanes und der Entwurfsbegründung zugestimmt und die erneuerte Auslegung gem. § 3 Abs. 2 und 3 BauGB beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am 09.04.2003 öffentlich bekannt gemacht. Der Entwurf des Bebauungsplanes und die Entwurfsbegründung haben vom 22.06.2003 bis einschl. 22.06.2003 gem. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt.	
Nortrup, den	Bürgermeister
Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am dem geänderten Erneuert des Bebauungsplanes und der Entwurfsbegründung zugestimmt und die erneuerte Auslegung gem. § 3 Abs. 2 und 3 BauGB beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am 09.04.2003 öffentlich bekannt gemacht. Der Entwurf des Bebauungsplanes und die Entwurfsbegründung haben vom 22.06.2003 bis einschl. 22.06.2003 gem. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt.	
Nortrup, den	Bürgermeister
Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am dem geänderten Erneuert des Bebauungsplanes und der Entwurfsbegründung zugestimmt und die erneuerte Auslegung gem. § 3 Abs. 2 und 3 BauGB beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am 09.04.2003 öffentlich bekannt gemacht. Der Entwurf des Bebauungsplanes und die Entwurfsbegründung haben vom 22.06.2003 bis einschl. 22.06.2003 gem. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt.	
Nortrup, den	Bürgermeister
Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am dem geänderten Erneuert des Bebauungsplanes und der Entwurfsbegründung zugestimmt und die erneuerte Auslegung gem. § 3 Abs. 2 und 3 BauGB beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am 09.04.2003 öffentlich bekannt gemacht. Der Entwurf des Bebauungsplanes und die Entwurfsbegründung haben vom 22.06.2003 bis einschl. 22.06.2003 gem. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt.	
Nortrup, den	Bürgermeister
Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am dem geänderten Erneuert des Bebauungsplanes und der Entwurfsbegründung zugestimmt und die erneuerte Auslegung gem. § 3 Abs. 2 und 3 BauGB beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am 09.04.2003 öffentlich bekannt gemacht. Der Entwurf des Bebauungsplanes und die Entwurfsbegründung haben vom 22.06.2003 bis einschl. 22.06.2003 gem. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt.	
Nortrup, den	Bürgermeister
Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am dem geänderten Erneuert des Bebauungsplanes und der Entwurfsbegründung zugestimmt und die erneuerte Auslegung gem. § 3 Abs. 2 und 3 BauGB beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am 09.04.2003 öffentlich bekannt gemacht. Der Entwurf des Bebauungsplanes und die Entwurfsbegründung haben vom 22.06.2003 bis einschl. 22.06.2003 gem. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt.	
Nortrup, den	Bürgermeister
Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am dem geänderten Erneuert des Bebauungsplanes und der Entwurfsbegründung zugestimmt und die erneuerte Auslegung gem. § 3 Abs. 2 und 3 BauGB beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am 09.04.2003 öffentlich bekannt gemacht. Der Entwurf des Bebauungsplanes und die Entwurfsbegründung haben vom 22.06.2003 bis einschl. 22.06.2003 gem. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt.	
Nortrup, den	Bürgermeister
Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am dem geänderten Erneuert des Bebauungsplanes und der Entwurfsbegründung zugestimmt und die erneuerte Auslegung gem. § 3 Abs. 2 und 3 BauGB beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am 09.04.2003 öffentlich bekannt gemacht. Der Entwurf des Bebauungsplanes und die Entwurfsbegründung haben vom 22.06.2003 bis einschl. 22.06.2003 gem. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt.	
Nortrup, den	Bürgermeister
Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am dem geänderten Erneuert des Bebauungsplanes und der Entwurfsbegründung zugestimmt und die erneuerte Auslegung gem. § 3 Abs. 2 und 3 BauGB beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am 09.04.2003 öffentlich bekannt gemacht. Der Entwurf des Bebauungsplanes und die Entwurfsbegründung haben vom 22.06.2003 bis einschl. 22.06.2003 gem. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt.	
Nortrup, den	Bürgermeister
Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am dem geänderten Erneuert des Bebauungsplanes und der Entwurfsbegründung zugestimmt und die erneuerte Auslegung gem. § 3 Abs. 2 und 3 BauGB beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am 09.04.2003 öffentlich bekannt gemacht. Der Entwurf des Bebauungsplanes und die Entwurfsbegründung haben vom 22.06.2003 bis einschl. 22.06.2003 gem. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt.	
Nortrup, den	Bürgermeister
Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am dem geänderten Erneuert des Bebauungsplanes und der Entwurfsbegründung zugestimmt und die erneuerte Auslegung gem. § 3 Abs. 2 und 3 BauGB beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am 09.04.2003 öffentlich bekannt gemacht. Der Entwurf des Bebauungsplanes und die Entwurfsbegründung haben vom 22.06.2003 bis einschl. 22.06.2003 gem. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt.	
Nortrup, den	Bürgermeister
Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am dem geänderten Erneuert des Bebauungsplanes und der Entwurfsbegründung zugestimmt und die erneuerte Auslegung gem. § 3 Abs. 2 und 3 BauGB beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am 09.04.2003 öffentlich bekannt gemacht. Der Entwurf des Bebauungsplanes und die Entwurfsbegründung haben vom 22.06.2003 bis einschl. 22.06.2003 gem. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt.	
Nortrup, den	Bürgermeister
Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am dem geänderten Erneuert des Bebauungsplanes und der Entwurfsbegründung zugestimmt und die erneuerte Auslegung gem. § 3 Abs. 2 und 3 BauGB beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am 09.04.2003 öffentlich bekannt gemacht. Der Entwurf des Bebauungsplanes und die Entwurfsbegründung haben vom 22.06.2003 bis einschl. 22.06.2003 gem. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt.	
Nortrup, den	Bürgermeister
Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am dem geänderten Erneuert des Bebauungsplanes und der Entwurfsbegründung zugestimmt und die erneuerte Auslegung gem. § 3 Abs. 2 und 3 BauGB beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am 09.04.2003 öffentlich bekannt gemacht. Der Entwurf des Bebauungsplanes und die Entwurfsbegründung haben vom 22.06.2003 bis einschl. 22.06.2003 gem. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt.	
Nortrup, den	Bürgermeister
Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am dem geänderten Erneuert des Bebauungsplanes und der Entwurfsbegründung zugestimmt und die erneuerte Auslegung gem. § 3 Abs. 2 und 3 BauGB beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am 09.04.2003 öffentlich bekannt gemacht. Der Entwurf des Bebauungsplanes und die Entwurfsbegründung haben vom 22.06.2003 bis einschl. 22.06.2003 gem. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt.	
Nortrup, den	Bürgermeister
Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am dem geänderten Erneuert des Bebauungsplanes und der Entwurfsbegründung zugestimmt und die erneuerte Auslegung gem. § 3 Abs. 2 und 3 BauGB beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am 09.04.2003 öffentlich bekannt gemacht. Der Entwurf des Bebauungsplanes und die Entwurfsbegründung haben vom 22.06.2003 bis einschl. 22.06.2003 gem. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt.	
Nortrup, den	Bürgermeister
Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am dem geänderten Erneuert des Bebauungsplanes und der Entwurfsbegründung zugestimmt und die erneuerte Auslegung gem. § 3 Abs. 2 und 3 BauGB beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am 09.04.2003 öffentlich bekannt gemacht. Der Entwurf des Bebauungsplanes und die Entwurfsbegründung haben vom 22.06.2003 bis einschl. 22.06.2003 gem. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt.	
Nortrup, den	Bürgermeister
Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am dem geänderten Erneuert des Bebauungsplanes und der Entwurfsbegründung zugestimmt und die erneuerte Auslegung gem. § 3 Abs. 2 und 3 BauGB beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am 09.04.2003 öffentlich bekannt gemacht. Der Entwurf des Bebauungsplanes und die Entwurfsbegründung haben vom 22.06.2003 bis einschl. 22.06.2003 gem. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt.	
Nortrup, den	Bürgermeister
Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am dem geänderten Erneuert des Bebauungsplanes und der Entwurfsbegründung zugestimmt und die erneuerte Auslegung gem. § 3 Abs. 2 und 3 BauGB beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am 09.04.2003 öffentlich bekannt gemacht. Der Entwurf des Bebauungsplanes und die Entwurfsbegründung haben vom 22.06.2003 bis einschl. 22.06.2003 gem. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt.	
Nortrup, den	Bürgermeister
Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am dem geänderten Erneuert des Bebauungsplanes und der Entwurfsbegründung zugestimmt und die erneuerte Auslegung gem. § 3 Abs. 2 und 3 BauGB beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am 09.04.2003 öffentlich bekannt gemacht. Der Entwurf des Bebauungsplanes und die Entwurfsbegründung haben vom 22.06.2003 bis einschl. 22.06.2003 gem. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt.	
Nortrup, den	Bürgermeister
Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am dem geänderten Erneuert des Bebauungsplanes und der Entwurfsbegründung zugestimmt und die erneuerte Auslegung gem. § 3 Abs. 2 und 3 BauGB beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am 09.04.2003 öffentlich bekannt gemacht. Der Entwurf des Bebauungsplanes und die Entwurfsbegründung haben vom 22.06.2003 bis einschl. 22.06.2003 gem. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt.	
Nortrup, den	Bürgermeister
Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am dem geänderten Erneuert des Bebauungsplanes und der Entwurfsbegründung zugestimmt und die erneuerte Auslegung gem. § 3 Abs. 2 und 3 BauGB beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am 09.04.2003 öffentlich bekannt gemacht. Der Entwurf des Bebauungsplanes und die Entwurfsbegründung haben vom 22.06.2003 bis einschl. 22.06.2003 gem. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt.	
Nortrup, den	Bürgermeister
Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am dem geänderten Erneuert des Bebauungsplanes und der Entwurfsbegründung zugestimmt und die erneuerte Auslegung gem. § 3 Abs. 2 und 3 BauGB beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am 09.04.2003 öffentlich bekannt gemacht. Der Entwurf des Bebauungsplanes und die Entwurfsbegründung haben vom 22.06.2003 bis einschl. 22.06.2003 gem. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt.	
Nortrup, den	Bürgermeister
Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am dem geänderten Erneuert des Bebauungsplanes und der Entwurfsbegründung zugestimmt und die erneuerte Auslegung gem. § 3 Abs. 2 und 3 BauGB beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am 09.04.2003 öffentlich bekannt gemacht. Der Entwurf des Bebauungsplanes und die Entwurfsbegründung haben vom 22.06.2003 bis einschl. 22.06.2003 gem. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt.	
Nortrup, den	Bürgermeister
Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am dem geänderten Erneuert des Bebauungsplanes und der Entwurfsbegründung zugestimmt und die erneuerte Auslegung gem. § 3 Abs. 2 und 3 BauGB beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am 09.04.2003 öffentlich bekannt gemacht. Der Entwurf des Bebauungsplanes und die Entwurfsbegründung haben vom 22.06.2003 bis einschl. 22.06.2003 gem. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt.	
Nortrup, den	Bürgermeister
Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am dem geänderten Erneuert des Bebauungsplanes und der Entwurfsbegründung zugestimmt und die erneuerte Auslegung gem. § 3 Abs. 2 und 3 BauGB beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am 09.04.2003 öffentlich bekannt gemacht. Der Entwurf des Bebauungsplanes und die Entwurfsbegründung haben vom 22.06.2003 bis einschl. 22.06.2003 gem. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt.	
Nortrup, den	Bürgermeister
Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am dem geänderten Erneuert des Bebauungsplanes und der Entwurfsbegründung zugestimmt und die erneuerte Auslegung gem. § 3 Abs. 2 und 3 BauGB beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am 09.04.2003 öffentlich bekannt gemacht. Der Entwurf des Bebauungsplanes und die Entwurfsbegründung haben vom 22.06.2003 bis einschl. 22.06.2003 gem. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt.	
Nortrup, den	Bürgermeister
Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am dem geänderten Erneuert des Bebauungsplanes und der Entwurfsbegründung zugestimmt und die erneuerte Auslegung gem. § 3 Abs. 2 und 3 BauGB beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am 09.04.2003 öffentlich bekannt gemacht. Der Entwurf des Bebauungsplanes und die Entwurfsbegründung haben vom 22.06.2003 bis einschl. 22.06.2003 gem. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt.	
Nortrup, den	Bürgermeister
Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am dem geänderten Erneuert des Bebauungsplanes und der Entwurfsbegründung zugestimmt und die erneuerte Auslegung gem. § 3 Abs. 2 und 3 BauGB beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am 09.04.2003 öffentlich bekannt gemacht. Der Entwurf des Bebauungsplanes und die Entwurfsbegründung haben vom 22.06.2003 bis einschl. 22.06.2003 gem. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt.	
Nortrup, den	Bürgermeister
Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am dem geänderten Erneuert des Bebauungsplanes und der Entwurfsbegründung zugestimmt und die erneuerte Auslegung gem. § 3 Abs. 2 und 3 BauGB beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am 09.04.2003 öffentlich bekannt gemacht. Der Entwurf des Bebauungsplanes und die Entwurfsbegründung haben vom 22.06.2003 bis einschl. 22.06.2003 gem. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt.	
Nortrup, den	Bürgermeister
Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am dem geänderten Erneuert des Bebauungsplanes und der Entwurfsbegründung zugestimmt und die erneuerte Auslegung gem. § 3 Abs. 2 und 3 BauGB beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am 09.04.2003 öffentlich bekannt gemacht. Der Entwurf des Bebauungsplanes und die Entwurfsbegründung haben vom 22.06.2003 bis einschl. 22.06.2003 gem. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt.	
Nortrup, den	Bürgermeister
Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am dem geänderten Erneuert des Bebauungsplanes und der Entwurfsbegründung zugestimmt und die erneuerte Auslegung gem. § 3 Abs. 2 und 3 BauGB beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am 09.04.2003 öffentlich bekannt gemacht. Der Entwurf des Bebauungsplanes und die Entwurfsbegründung haben vom 22.06.2003 bis einschl. 22.06.2003 gem. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt.	
Nortrup, den	Bürgermeister
Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am dem geänderten Erneuert des Bebauungsplanes und der Entwurfsbegründung zugestimmt und die erneuerte Auslegung gem. § 3 Abs. 2 und 3 BauGB beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am 09.04.2003 öffentlich bekannt gemacht. Der Entwurf des Bebauungsplanes und die Entwurfsbegründung haben vom 22.06.2003 bis einschl. 22.06.2003 gem. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt.	
Nortrup, den	Bürgermeister
Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am dem geänderten Erneuert des Bebauungsplanes und der Entwurfsbegründung zugestimmt und die erneuerte Auslegung gem. § 3 Abs. 2 und 3 BauGB beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am 09.04.2003 öffentlich bekannt gemacht. Der Entwurf des Bebauungsplanes und die Entwurfsbegründung haben vom 22.06.2003 bis einschl. 22.06.2003 gem. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt.	
Nortrup, den	Bürgermeister
Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am dem geänderten Erneuert des Bebauungsplanes und der Entwurfsbegründung zugestimmt und die erneuerte Auslegung gem. § 3 Abs. 2 und 3 BauGB beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am 09.04.2003 öffentlich bekannt gemacht. Der Entwurf des Bebauungsplanes und die Entwurfsbegründung haben vom 22.06.2003 bis einschl. 22.06.2003 gem. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt.	
Nortrup, den	Bürgermeister
Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am dem geänderten Erneuert des Bebauungsplanes und der Entwurfsbegründung zugestimmt und die erneuerte Auslegung gem. § 3 Abs. 2 und 3 BauGB beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am 09.04.2003 öffentlich bekannt gemacht. Der Entwurf des Bebauungsplanes und die Entwurfsbegründung haben vom 22.06.2003 bis einschl. 22.06.2003 gem. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt.	
Nortrup, den	Bürgermeister
Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am dem geänderten Erneuert des Bebauungsplanes und der Entwurfsbegründung zugestimmt und die erneuerte Auslegung gem. § 3 Abs. 2 und 3 BauGB beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am 09.04.2003 öffentlich bekannt gemacht. Der Entwurf des Bebauungsplanes und die Entwurfsbegründung haben vom 22.06.2003 bis einschl. 22.06.2003 gem. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt.	
Nortrup, den	Bürgermeister
Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am dem geänderten Erneuert des Bebauungsplanes und der Entwurfsbegründung zugestimmt und die erneuerte Auslegung gem. § 3 Abs. 2 und 3 BauGB beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am 09.04.2003 öffentlich bekannt gemacht. Der Entwurf des Bebauungsplanes und die Entwurfsbegründung haben vom 22.06.2003 bis einschl. 22.06.2003 gem. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt.	
Nortrup, den	Bürgermeister
Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am dem geänderten Erneuert des Bebauungsplanes und der Entwurfsbegründung zugestimmt und die erneuerte Auslegung gem. § 3 Abs. 2 und 3 BauGB beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am 09.04.2003 öffentlich bekannt gemacht. Der Entwurf des Bebauungsplanes und die Entwurfsbegründung haben vom 22.06.2003 bis einschl. 22.06.2003 gem. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt.	
Nortrup, den	Bürgermeister
Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am dem geänderten Erneuert des Bebauungsplanes und der Entwurfsbegründung zugestimmt und die erneuerte Auslegung gem. § 3 Abs. 2 und 3 BauGB beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am 09.04.2003 öffentlich bekannt gemacht. Der Entwurf des Bebauungsplanes und die Entwurfsbegründung haben vom 22.06.2003 bis einschl. 22.06.2003 gem. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt.	
Nortrup, den	Bürgermeister
Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am dem geänderten Erneuert des Bebauungsplanes und der Entwurfsbegründung zugestimmt und die erneuerte Auslegung gem. § 3 Abs. 2 und 3 BauGB beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am 09.04.2003 öffentlich bekannt gemacht. Der Entwurf des Bebauungsplanes und die Entwurfsbegründung haben vom 22.06.2003 bis einschl. 22.06.2003 gem. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt.	
Nortrup, den	Bürgermeister
Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am dem geänderten Erneuert des Bebauungsplanes und der Entwurfsbegründung zugestimmt und die erneuerte Auslegung gem. § 3 Abs. 2 und 3 BauGB beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am 09.04.2003 öffentlich bekannt gemacht. Der Entwurf des Bebauungsplanes und die Entwurfsbegründung haben vom 22.06.2003 bis einschl. 22.06.2003 gem. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt.	
Nortrup, den	Bürgermeister
Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am dem geänderten Erneuert des Bebauungsplanes und der Entwurfs	